

An das  
Handelsgericht Wien  
zH Herrn KR Dr. Alexander Schmidt  
Marxergasse 1a  
1030 Wien

Abteilung für Rechtspolitik  
Wiedner Hauptstraße 63 | Postfach 195  
1045 Wien  
T +43 (0)5 90 900-DW | F +43 (0)5 90 900-243  
W <http://www.wko.at/rp>

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
1 C 918/01/h

Unser Zeichen, Sachbearbeiter  
Rp 770/04/CN/Va  
Dr. Christoph Nauer

Durchwahl  
4298

Datum  
8.07.2004

## Handelsbrauch „Orangen - Transport“

Sehr geehrter Herr Dr. Schmidt!

Das kammerinterne Umfrageverfahren ist abgeschlossen und ausgewertet. Die genauen Ergebnisse nach Bundesländern aufgeschlüsselt entnehmen Sie bitte der beiliegenden Auswertungstabelle.

Zur **Frage 1**, ob es handelsüblich ist, Orangen für einen längeren Transport in Holzkisten oder in Kartons zu verpacken, konnte **kein Handelsbrauch** festgestellt werden.

Zur **Frage 2**, ob es handelsüblich ist, Orangen bei einem längeren Transport in einem Kühlfahrzeug zu transportieren, haben mehr als die Hälfte der befragten Betriebe positiv, jedoch weniger als 2/3 der befragten Betriebe positiv geantwortet. Damit ist ein **Handelsbrauch nicht feststellbar**.

Der mit Ihnen abgestimmte Fragebogen wurde einer großen Anzahl von Mitgliedsbetrieben den mit der Bitte zugesandt, diesen nach eigener Kenntnis und Erfahrung, ohne Rückfragen und Erkundigung und mit der Zusicherung, dass die Namen der Auskunft erteilenden Betriebe nicht genannt werden, übermittelt.

Um Zufallsergebnisse zu vermeiden, nimmt die Wirtschaftskammer Österreich das Bestehen eines Handelsbrauchs erst dann als gegeben an, wenn mehr als zwei Drittel der Befragten aus den betroffenen Verkehrskreisen positiv antworten. Wenn weniger als zwei Drittel der Antworten positiv sind, nehmen wir an, dass ein Handelsbrauch nicht feststellbar ist. Wenn nicht mehr als die Hälfte positiv antworten, gehen wir davon aus, dass ein Handelsbrauch nicht besteht.

Mit freundlichen Grüßen

Univ.Do. Dr. Hanspeter Hanreich  
Abteilungsleiter

## Anlage

O:\Ordner04\Handelsbrauch 2004\770 Orangen-Transport-Antwortschreiben.doc

**Handelsbrauch  
"Orangen - Transport"**

Institution	Frage 1	Frage 1	Frage 1	Frage 1	Frage 1	Gesamt
	Holzboxen	Kartons	Holzboxen/Kartons	weder noch	KA	Frage 1
WK Burgenland	2	3	2	1	1	<b>9</b>
WK Kärnten	4	6	4	2	1	<b>17</b>
WK Niederösterreich	3	5	3	2	0	<b>13</b>
WK Oberösterreich	0	2	1	0	1	<b>4</b>
WK Salzburg	0	3	3	0	0	<b>6</b>
WK Steiermark	1	1	1	0	0	<b>3</b>
WK Tirol	0	0	0	0	0	<b>0</b>
WK Voralberg	0	0	0	0	1	<b>1</b>
WK Wien	0	1	8	1	5	<b>15</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>10</b>	<b>21</b>	<b>22</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>68</b>
<b>Gesamt in %</b>	<b>14,71</b>	<b>30,88</b>	<b>32,35</b>	<b>8,82</b>	<b>13,24</b>	<b>100,00</b>

**Frage 1:**

Ist es handelsüblich, Orangen für einen längeren Transport in Holzboxen oder in Kartons zu verpacken?

**Es besteht kein Handelsbrauch.**

Institution	Frage 2	Frage 2	Frage 2	Gesamt
	Ja	Nein	KA	Frage 1
WK Burgenland	7	1	1	<b>9</b>
WK Kärnten	12	5	0	<b>17</b>
WK Niederösterreich	10	2	1	<b>13</b>
WK Oberösterreich	2	1	1	<b>4</b>
WK Salzburg	5	1	0	<b>6</b>
WK Steiermark	2	1	0	<b>3</b>
WK Tirol	0	0	0	<b>0</b>
WK Voralberg	0	0	1	<b>1</b>
WK Wien	3	3	9	<b>15</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>41</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>68</b>
<b>Gesamt in %</b>	<b>60,29</b>	<b>20,59</b>	<b>19,12</b>	<b>100,00</b>

**Frage 2:**

Ist es handelsüblich, Orangen bei einem längeren Transport in einem Kühlfahrzeug zu transportieren?

**Ein Handelsbrauch ist nicht feststellbar.**